

Literatur-Besprechung

PÄTZOLD, R. (1994): Die Lerchen der Welt. Neue Brehm-Bücherei Bd. 617. Westarp Wissenschaften, Magdeburg; 233 S. ISBN 3-89432-422-8. Preis: DM 43,-.

Sehr erfreulich: es geht weiter mit der einmaligen Reihe der Neuen Brehm-Bücherei! Und so wird auch die Publikation von ornithologischen Monographien verschiedenster Thematik fortgesetzt, "Uhu" und "Schwarzmilan" sind für 1995 schon angekündigt.

Pätzold hat bereits als Autor der Brehm-Bände über Feldlerche (323), Heidelerche und Haubenlerche (440) sowie Ohrenlerche (586) seine besondere Neigung zu dieser Familie dokumentiert. Er erarbeitete nun erstmals eine Übersicht, die alle (hier 82) Lerchenarten der Erde vorstellt. Ein vorangestellter allgemeiner Teil beschäftigt sich auf 25 Seiten mit Eigenschaften und Merkmalen, die zur Charakterisierung der Gruppe beitragen, sowie Überlegungen zu ihrer Herkunft, Evolution und systematischen Stellung. Die Arttexte im speziellen Teil sind ziemlich einheitlich in die Abschnitte Synonyme, Habitus, biometrische Daten, Merkmale, Fortpflanzung, Stimme, Verbreitung/Biotop, Verhalten/Nahrung/Status und Unterarten gegliedert. Bei einer Reihe von Arten kommt noch ein spezieller Abschnitt zum Flügelbau hinzu. Der Platzaufwand reicht je nach Kenntnisstand und Vielfalt von einer halben bis zu 6 Druckseiten für jede Art einschließlich zugehöriger Abbildungen. Ein Literaturverzeichnis mit ca. 370 Zitaten sowie ein Quellennachweis der Abbildungen bzw. Abbildungsvorlagen, Sonagramme und Verbreitungskarten beschließen den stattlichen Band.

So können sich Interessenten einen schnellen Überblick über die Vertreter dieser Vogelfamilie verschaffen. Etwas nachteilig wirken sich dabei allerdings die (zu einfachen) Artdarstellungen in Form von Strichzeichnungen des Autors aus, die den heutigen Ansprüchen wohl kaum noch genügen. Dabei sollen nicht etwa solche exquisiten Farbabbildungen gefordert werden, wie sie die bekannte Reihe der Gruppenmonographien aus "Helm Identification Guides" bietet. Dafür ist die Brehm-Reihe ganz offensichtlich nicht konzipiert, und dies ist auch nicht notwendig, zumal es dann sicher eine enorme Preissteigerung verlangt. Aber man hätte sicher besser daran getan, nur auf Fotos, von denen übrigens sehr gute (u.a. vom Autor selbst, T. NADLER, K. RUDLOFF) enthalten sind, oder Reproduktionen guter Vorlagen zurückzugreifen. Gute Ansätze zeigen beispielhaft die Abbildungen auf den Seiten 53, 128, 155. Ansonsten hätte sich vermutlich nur noch die konsequente Alternative von "Profi-Zeichnungen" angeboten, wovon sich (leider nur) eine einzige (p. 143, Mongolenlerche - Zeichnung von W. D. DAUNICHT) verirrt hat.

Trotzdem liegt ein informatives Nachschlagewerk vor, das jedem Ornithologen und interessierten Vogelfreund empfohlen werden kann. Sicher könnte man darüber diskutieren, was noch alles für zusätzliche Informationen in eine solche Übersicht gehörten, doch müssen dann verständlicherweise auch Aufwand und Nutzen gegenübergestellt und der Preis bedacht werden.

Mit Spannung darf man nun die angekündigten neuen Bände erwarten.

B. Nicolai

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahresberichte des Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Nicolai Bernd

Artikel/Article: [Literatur-Besprechung 130](#)